



Nach einer Explosion in einer Werkstatt in der französischen Stadt Bordeaux am Samstag wurde ein 89-Jähriger schwer verletzt und zwei weitere Personen werden vermisst, wie die Feuerwehr mitteilte.

Erste Untersuchungen deuten auf Gas als Ursache der Explosion hin, die die Werkstatt sowie zwei benachbarte Gebäude zerstörte. Rund 50 Feuerwehrleute waren am Einsatzort.

Explosion dans un immeuble vers 8h30 rue Borie à Bordeaux. Un souffle a été ressenti dans tout le quartier. @SO_Bordeaux @sudouest
pic.twitter.com/7kR5BBiZjE

— Nicolas Laplume (@Nicolaplume33) February 6, 2021

Explosion ce matin dans un immeuble rue Borie dans le quartier des Chartrons à #Bordeaux très important dispositif de secours déployé dans le quartier
pic.twitter.com/rilsJaTQ2Y

— 20minutesbordeaux (@20minutesbord) February 6, 2021

Bislang wurden neun weitere Personen mit leichten Verletzungen nach der Explosion behandelt, ein 89-Jähriger ist in einem „ernsten Zustand“.

Bei den beiden Vermissten handelt es sich um den Automechaniker und seine Partnerin.

„Im Moment sind wir besorgt, dass die Zahl der Opfer steigen wird und dass benachbarte und weiter entfernte Gebäude stark beschädigt wurden und einstürzen könnten“, sagte ein Sprecher der Feuerwehr.

Important dispositif de secours mis en place à proximité de la Rue Borie #Bordeaux afin de retrouver les disparus suite à l'explosion de ce matin
<https://t.co/r9T7DB83jk> Photos @lehesran FTV Cc @franceinfo @infofrance3
pic.twitter.com/rlmaTrTqEZ

— France3 Aquitaine (@F3Aquitaine) February 6, 2021

Während die Gasversorgung des Viertels unterbrochen wurde, „wissen wir noch nicht, ob es



Zwei Vermisste, ein Schwerverletzter bei Explosion in Bordeaux

das Gasnetz oder die Gasflaschen in der Werkstatt waren“, die die Explosion verursacht haben, sagte Eric Destarac, ein Sprecher des Gasversorgungsunternehmens Regaz.

Feuerwehrleute hätten einige Gasflaschen aus der Werkstatt geborgen, fügte er hinzu.